

Wir lernen gemeinsam Deutsch



Veranstalter + Druck

Magistrat der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe
Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor
- Büro für interkulturelle Angelegenheiten -

Durchführung der Kurse

IB Südwest gGmbH



Kontakt

Samara Tlebat
Tel. 06172 91 75 401
Mobil 0171 919 81 94

Kooperationspartner*innen

die genannten Grundschulen • Stadtteil- und Familienzentren
(siehe Kursort)

Förderung

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



©Syda Productions - stock.adobe.com

KURSE FÜR FRAUEN mit Kinderbetreuung



Für wen ist der Kurs?

Für Bad Homburger Migrantinnen, die wenig bis keine deutsche Sprachkenntnis besitzen. Falls es noch offene Plätze im Kurs gibt, sind auch Frauen aus dem Umkreis willkommen.

Kursinhalt

Ziel ist das Erlernen der deutschen Sprache für den Alltagsgebrauch. Es werden Themen rund um das Kind behandelt, Schule, Kita, Hausaufgaben, Elternabende, Gesundheit und Ernährung. Auch interkulturelle Themen wie Feste in Deutschland und in der jeweiligen Heimat sowie Verhaltensweisen in den unterschiedlichen Kulturen werden besprochen und verständlich gemacht.

Kursinformation

Die Kurse werden mit 5 - 6 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.), an unterschiedlichen Tagen (zweimal in der Woche) in kleinen Gruppen angeboten und laufen ganzjährig (außer in den hessischen Ferien). Die Dozentinnen gehen kompetent und spielerisch auf die verschiedenen Lernniveaus der Frauen ein. Interessierte Frauen können jederzeit einsteigen.

Kosten

- Eine Unterrichtsstunde kostet nur € 1,50, mit dem Bad-Homburg-Pass € 0,50 (Ausweis bei Anmeldung vorlegen)
- Die Kursunterlagen sind kostenfrei.

Anmeldung

Anmeldungen über die Kurskoordinatorin Frau Samara Tlebat vom IB: Tel. +49171 91 98 194. Sie teilt die Frauen nach Kenntnisstand in die entsprechenden Kurse ein (Anfänger bis B1 Niveau).

Kinderbetreuung

- Die Betreuung für Kinder unter 4 Jahren findet in der Nähe zum Unterrichtsraum statt.
- Kinder die einen Krippen-, Kita- oder Hortplatz haben sollen nicht mitgebracht werden.

Weitere Informationen

- Es handelt sich nicht um Integrationskurse nach den Kriterien des „Bundesamt für Migration und Flüchtlinge“

